

Erledigt

MacBook Event

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 26. September 2016, 16:40

Also doch neue MacBooks dieses Jahr. Wurde aber auch Zeit.

<http://www.macwelt.de/news/Spe...ooks-drehen-10048052.html>

was hofft ihr soll da auf uns zu kommen ?

Beitrag von „Moorviper“ vom 26. September 2016, 16:43

Das die neuen MacBooks immer Ende Oktober kommen ist ja normal 😊

touch damit man den ipencil nutzen könnte wäre cool 😄

Beitrag von „TheSovereign“ vom 26. September 2016, 16:54

Cool wäre die Eingabemöglichkeit sicher. Aber ich kann mir nicht vorstellen, dass macOS in naher Zukunft eine Toucheingabe per Stift bekommt - dafür ist die GUI einfach (noch) nicht ausgelegt.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 26. September 2016, 17:06

Ein Oled Display das Funktionskeys anzeigt welche je nach Programm individuell gestaltet sind... Ich denke das wird die große Neuerung sein. Vielleicht gibt es ja auch mal was ganz neues, so was wie einen USB 3.0 port 😄

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 26. September 2016, 17:09

Oder man von da aus die Musik und Funktionstasten ansteuern kann .. das wäre cool

Beitrag von „kuckkuck“ vom 26. September 2016, 17:13

Genau das ist die Idee 😊 <https://9to5mac.com/2016/08/11...d-touch-bar-how-it-works/>

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 26. September 2016, 18:05

Wenn das Bild von Apple kommen würde.. dann hätte man bestimmt Apple Music gesehen und kein Spotify 😂 aber genau so eine Idee hatte ich gemeint

Beitrag von „Moorviper“ vom 27. September 2016, 15:45

[@TheSovereign](#)

touch wäre nicht das problem
das launchpad würde dann endlich sinn ergeben
und alles weitere wie Handschrifterkennung und co ist schon ca 10 Jahre vorhanden und funktioniert bestens.

Beitrag von „TheSovereign“ vom 27. September 2016, 16:38

Das mag sein, ich hab die Handschrifterkennung damals auf meinem 2009er MacBook Pro auch voller Begeisterung getestet. Aber die Erwartungshaltung der Benutzer wäre wahrscheinlich, alles per Touch bedienen zu können. Und dafür ist die GUI von OS X/macOS einfach nicht ausgelegt, weil alles viel zu klein ist. Und bisher deutet ja auch nichts darauf hin, dass sich in der nächsten Zeit etwas daran ändern könnte. Wenn, dann müsste Apple einen ähnlichen Schritt vollziehen, wie es Microsoft mit Metro/Modern UI gemacht hat.

Beitrag von „dd93“ vom 27. September 2016, 16:56

Ich erwarte mal ein Lightning-Anschluss und keine Klinke für die Kopfhörer 🤡
Oder man kauft sich dann Ear Pods.

Beitrag von „griven“ vom 30. September 2016, 22:49

Die Dinger heißen aber AirPods die EarPods sind die mit Kabel und dazu wäre dann eine Klinkenbuchse schon sinnvoll. Ich schätze die kommenden MacBooks werden auch noch Klinkenbuchsen haben denn die Dinger müssen ja nicht wasserdicht sein anders als das iPhone



Beitrag von „noEE“ vom 1. Oktober 2016, 08:17

Ich habe jetzt seit gut einer Woche Sierra auf meinem Lenovo Yoga 500 und ich kann macOS per Touch bedienen.

Hier in diesen Video zeigt jemand wie es funktioniert

<https://m.youtube.com/watch?v=INFKSXUT7bk>

Aber wenn ihr genau hinschaut, ist das zwar eine nette Spielerei, aber ich kann bestätigen, dass macOS derzeit nicht dafür ausgelegt ist. Programme lassen sich noch gut aus den Dock starten, oder Fenster bewegen, aber im Finder unbrauchbar, da man den Close oder minimieren Button so gut wie nie trifft. Im Gegensatz zu Windows, fehlt hier auch das automatische öffnen einer virtuellen Tastatur, beim Klick auf Feldern mit Texteingabe.

Mal schauen was die Zukunft noch bringt?

Beitrag von „griven“ vom 5. Oktober 2016, 21:25

Wenn Apple sich treu bleibt wird es kein Touch auf Computern geben die dafür ausgelegt sind mit Mouse und Tastatur bedient zu werden (Laptops, iMacs etc). Steve Jobs hatte dazu eine ganz eigene Meinung und die war gar nicht so dumm und hat bei Apple bis heute Gültigkeit 😊
<https://www.youtube.com/watch?v=9TcJ45Y2z30>

Beitrag von „MacGrummel“ vom 5. Oktober 2016, 22:36

Abgesehen davon gibt es die virtuelle Tastatur natürlich auch unter macOS (Systemeinstellungen/Tastatur/Eingabequellen in der Menüleiste zeigen/Tastaturübersicht einblenden), und wenn Du es für unbedingt notwendig erachtest sollte ein kleines Skript da hin auch möglich sein. Aber wie Steve Jobs schon gesagt hatte: ist zwar lustig, aber Eingaben funktionieren auf Dauer nur horizontal. Frag mal die Kinder in mit elektronischen Tafeln (Whiteboard) ausgestatteten Schulen...



Beitrag von „Moorviper“ vom 6. Oktober 2016, 01:54

naja "no one needs a stylus"
und als dann steve nicht mehr ist gibts dann den ipen 😊

Beitrag von „griven“ vom 8. Oktober 2016, 23:35

Der Pen ist kein Stylus im eigentlichen Sinne...

Versuch mal mit einem Stylus drucksensitiv zu arbeiten oder mit Anstellwinkeln es wird Dir nicht gelingen. Der Pen als solches ist schon ein ziemlich geniales Werkzeug wenn es darum geht mit dem iPad Pro kreativ zu arbeiten das kommt einem professionellen digitiser schon ziemlich nahe und ermöglicht natürliches Zeichnen auf dem Pad was mit einem Stylus im klassischen Sinne nie möglich wäre. Ich denke bei dem Mehrwert den der ApplePencil bietet wäre der auch mit Steve okay gegangen denn es ist ja eben kein Stylus.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 9. Oktober 2016, 00:26

Apple braucht ja bald keine eigenen Propagandaminister mehr. 😊

[Zitat von Moorviper](#)

naja "no one needs a stylus"
und als dann steve nicht mehr ist gibts dann den ipen 😊

Das ist falsch zitiert (eigtl. "nobody WANTS a stylus") und komplett aus dem Kontext gerissen, weil da ging's grad um die primäre Eingabemethode und die ist und bleibt der Finger. 😊